

Fach

Chemie

Abschlussgrad

Bachelor of Arts / Bachelor of Science

Hochschule

Ruhr-Universität Bochum

Datum der Akkreditierung

13.12.2004

Dauer der Akkreditierung

12.12.2009

Start des Studienbetriebs

Zugang zum höheren Dienst? (nur für Masterstudiengänge)

Kategorisierung (nur für Master-Studiengänge)

Fakultät/Fachbereich

Fakultät für Chemie

Kontakt

Prof. Dr. Gerald Dyker
Tel.: 0234 / 32-24551
Fax:
E-Mail: gerald.dyker@rub.de

Auflagen

Die Fakultät für die Chemie muss ein tragfähiges Konzept entwickeln, das eine adäquate Ausbildung in den Nebenfächern sicherstellt. Für Studierende, die nicht das betreffende Fach als Zweitfach im 2-Fach-Bachelor belegt haben, sind Pflichtveranstaltungen zu definieren. Die Gutachter betonen dabei die Möglichkeit, die erwähnten Grundlagen der Fächer Physik, Mathematik und Informatik (wie auch der Biologie) als Bestandteil des Optionalbereichs im Umfang von maximal 10 Credits anzubieten. Die Möglichkeit der Wahl von derartigen (auch) im Optionalbereich angebotenen Lehrveranstaltungen ist für die Verarbeitung der Lehrinhalte im 2-Fach-Bachelor Chemie wichtig. Bei Einrichtung eines solchen Angebots im Optionalbereich sollte ein Besuch solcher Grundlagen-Lehrveranstaltungen unter teilweiser Rücknahme der Wahlfreiheit im Optionalbereich verbindlich gemacht werden.

Alternativ kann auch eine, dem Kenntnisstand von 2-Fach-Bachelor-Studierenden speziell angepasste Behandlung des Nebenfach-Stoffes im Rahmen der Kernfach-Veranstaltungen erfolgen. Eine weitere Möglichkeit ist die verbindliche Einbeziehung von Vorkursen in das Pflicht-Curriculum und die Vergabe von Credits für diese Kurse.

Die Auflagen wurden umgesetzt.

Profil des Studiengangs

Der sechssemestrige Bachelorstudiengang „Chemie“ wird an der Ruhr-Universität Bochum im sog. 2-Fach-Modell angeboten. Kennzeichen dieses Modells ist es, dass 2 Fächer gleichberechtigt studiert werden und dass die fachübergreifenden oder berufspraktischen Kompetenzen aus Angeboten des sog. „Optionalbereichs“ ergänzt werden.

Zusammenfassende Bewertung

Das Studium bietet eine auch international ausgerichtete Grundausbildung im Fach Chemie, die sowohl eine Konzentration auf die unabdingbaren Inhalte als auch eine breite Fächerung in Hinblick auf die dargebotenen Fachgebiete anstrebt. Das Studium ist in 7 Module strukturiert: Anorganische und Analytische Chemie, Praktische Anorganische und Analytische Chemie, Organische Chemie, Praktische Organische Chemie, Physikalische Chemie, Praktische Chemie, Spezielle Chemie.

Die zwei Fächer werden von den Studierenden in jeweils gleichem Umfang studiert, aus dem Optionalbereich müssen 30 der insgesamt 180 Kreditpunkte aus 3 von 5 Themengebieten (Fremdsprachen; Präsentation, Kommunikation und Argumentation; Informationstechnologien; Interdisziplinäre Studieneinheiten; Praktikum) erworben werden. Bei Wahl eines zweiten naturwissenschaftlichen Faches wird ein erfolgreicher Abschluss zu einem „Bachelor of Science“ führen.

Die Ruhr-Universität-Bochum verfügt über ein zentrales Studienbüro für die Studienberatung und hat für alle Fächer Tutorenprogramme für Erstsemesterstudierende eingeführt.

Die Qualitätssicherung im Fach erfolgt durch regelmäßige Studierendenbefragungen; eine hochschulweite Evaluationsordnung ist in Vorbereitung. Zur Qualitätssicherung des Angebots aus dem Optionalbereich werden Eingangsberatungen und –befragungen, Lehrveranstaltungsevaluationen und Studierendenbefragungen durchgeführt.

Ziel der Hochschule ist es, den Studierenden durch die freie Wahl von zwei Fächern eine starke berufliche Orientierung sowie eine deutlich individuelle Profilbildung zu ermöglichen, um ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu erhöhen. Der breit berufsqualifizierende Abschluss soll die Absolvent/inn/en mit Merkmalen vom Typ „Generalisten mit praktischen Fähigkeiten“ ausbilden. Berufliche Perspektiven bieten sich für diese Absolvent/inn/en in Tätigkeitsfeldern der forschenden oder produzierenden, pharmazeutisch-chemisch orientierten Wirtschaft.

Weiterhin soll das Bachelorstudium auf eine wissenschaftliche Vertiefung in einem Masterstudium vorbereiten. Für das Studium mit dem Ziel Lehramt an Gymnasien kann ein „Master of Education“ angeschlossen werden.

Die an der Fakultät für Chemie vorhandenen Schwerpunkte in Forschung und Lehre sind von den Gutachtern als hervorragend und zeitgemäß interdisziplinär ausgerichtet beurteilt worden. Dadurch bilden sie auch ein gutes Fundament für den 2-Fach-Bachelor Studiengang. Die Gutachter bedauern, dass derzeit noch kein 2-Fach-Masterstudiengang besteht, der für sinnvolle Fächerkombinationen (mit „affinen“ Fächern) eine Fortsetzung des Programms ermöglichen würde.

An der Qualität und der Organisation der fachlichen Ausbildung besteht nach dem Urteil der Gutachter keinerlei Zweifel, da die Module ausgezeichnet strukturiert sind, so dass eine solide Grundausbildung gewährleistet ist. Mit einem Aufbau aus sieben ausgezeichnet strukturierten, kompakten und sequentiell angelegten Modulen erfüllt das Programm den Anspruch einer soliden und kohärenten Grundausbildung bestens. Es fehlt jedoch die ins Studienprogramm integrierte Vermittlung der naturwissenschaftlichen Nebenfächer, die nach Meinung der Gutachter dringend angeboten werden sollte.

Das Betreuungsverhältnis wird von den Gutachtern unter der Voraussetzung, dass für die Durchführung/Mitbetreuung der praktischen Lehrveranstaltungen eine größere Zahl weiterer wissenschaftlicher

Lehrkräfte Verfügung gestellt wird, als adäquat beurteilt. Die Ausstattung mit Hörsälen und Praktikumlabor wird als sehr angemessen eingeschätzt.

Zur Weiterentwicklung des Studiengangs wird die Fakultät aufgefordert, und kleinere Veränderungen in den Studienunterlagen, der Studien- und Prüfungsorganisation sowie der Prüfungsordnung vorzunehmen. Die Gutachter empfehlend dringend, Überlegungen zur Einrichtung eines 2-Fach Masterstudiengangs Chemie aufzunehmen.